



Protokoll

über die Sitzung des Samtgemeinderates (SGR/094/2026)

Sitzungstermin: Mittwoch, den 18.03.2026

Sitzungsort: Hotel & Gastronomie Sauerland
Hauptstr. 14
49594 Alfhausen

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:27 Uhr

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit der Ratsmitglieder, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Samtgemeinderats-sitzung vom 11.12.2025
3. Bericht des Samtgemeindebürgermeisters
4. Berichte der Ausschüsse
 - 4.1. Sitzung des Ausschusses für Bildung und Kultur
 - 4.1.1. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Wahrnehmung und Finanzierung der Aufgaben zur ganztägigen Förderung von Kindern im Grundschulalter nach dem Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG)
Vorlage: 4877/2026
 - 4.2. Sitzung des Ausschusses für Bauen und Umwelt
 - 4.2.1. Sanierung Rathaus Bersenbrück (IV. BA) Vorstellung der Planentwürfe
Vorlage: 4892/2026
 - 4.2.2. Aufstellung der 99. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) der Samtge-meinde Bersenbrück - Mitgliedsgemeinde Kettenkamp
Vorlage: 4881/2026

- 4.2.3. Aufstellung der 100. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) der Samt-
gemeinde Bersenbrück - Mitgliedsgemeinde Alfhausen
Vorlage: 4882/2026
- 4.3. Sitzung des Ausschusses für Ordnung und Soziales
- 4.3.1. Antrag Traumfänger e.V. - Trauerbegleitung für Kinder und Jugendliche auf Ver-
längerung finanzieller Unterstützung
Vorlage: 4885/2026
- 4.3.2. Antrag der Bersenbrücker Tafel auf finanzielle Unterstützung
Vorlage: 4884/2026
- 4.3.3. Entlassung des stellv. Ortsbrandmeisters der Freiwilligen Feuerwehr Ankum
Vorlage: 4866/2026
- 4.3.4. Ernennung von Ehrenbeamten im Feuerwehrdienst: stellv. Ortsbrandmeister der
Freiwilligen Feuerwehr Ankum
Vorlage: 4867/2026
- 4.4. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Tourismus
- 4.4.1. Richtlinie für eine Neuausrichtung der digitalen Gremienarbeit in der Samtge-
meinde Bersenbrück
Vorlage: 4894/2026
- 4.4.2. Priorisierung von Investitionsmaßnahmen und größeren Unterhaltungsmaßnah-
men zum Haushaltsplan 2026
Vorlage: 4925/2026
- 4.4.3. Entwurf Stellenplan für das Haushaltsjahr 2026
Vorlage: 4929/2026
- 4.4.4. Haushaltssatzung und Haushaltsplan mit Investitionsprogramm für das Haus-
haltsjahr 2026
Vorlage: 4923/2026
- 4.4.5. Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über Schulsachkosten
Vorlage: 4924/2026
- 5. Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen
Vorlage: 4942/2026
- 6. Anträge und Anfragen
- 7. Einwohnerfragestunde

Anwesend:

Mitglieder

Bojani, Tanja
Bokel, Mathias
Droste, Agnes

Fraktion AfD
Fraktion UWG Ankum
Gruppe CDU/FDP

Ewerding, Franz-Josef	Gruppe CDU/FDP	bis 20:07 Uhr
Frerker, Markus	Gruppe CDU/FDP	
Große Hamburg, Jan	Fraktion UWG Ankum	
Heuer, Philipp	Fraktion B´90/Die Grünen	
Hölscher-Uchtmann, Elke	Gruppe UWG SG/BLA	
Hüdepohl, Ingrid	Fraktion SPD	
Hüdepohl, Sebastian	Gruppe CDU/FDP	
Hurrelbrink, René	Gruppe CDU/FDP	
Johanning, Michael	Gruppe CDU/FDP	
Kleine Starmann, Eva-Ma-	Gruppe CDU/FDP	
ria		
Klune, Stefan	Gruppe CDU/FDP	
Klütsch, Christian	Gruppe CDU/FDP	
Koop, Johannes	Gruppe CDU/FDP	
Kormann, Edith	Fraktion SPD	
Krasniq, Besian	Fraktion SPD	
Lager, Werner	Fraktion SPD	
Maxhuni, Adrian	Fraktion AfD	
Menke, Klaus	Fraktion UWG Ankum	
Menslage, Heike	Gruppe CDU/FDP	
Meyer zu Drehle, Axel	Gruppe CDU/FDP	
Möller, Heinrich	Fraktion SPD	
Raming, Dirk	Fraktion UWG Ankum	
Revermann, Markus	Gruppe UWG SG/BLA	
Scholüke, Christian	Fraktion SPD	
Sperveslage, Christoph	Gruppe CDU/FDP	
Steinkamp, Gerd	Gruppe CDU/FDP	
Thesing, Ingrid	Fraktion SPD	
Uphaus, Stefan	Gruppe CDU/FDP	
Wernke, Michael	SGBGM	
Wilke, Reinhard	Gruppe CDU/FDP	

von der Verwaltung

Brockmann, Jürgen	Verwaltung	FDL I
Droppelmann, Jens	FDL I Personal, Orga, IT	
Hedemann, Bärbel	FDL V Bildung, Familie	
Heyer, Jürgen	Verwaltung	
Klumpe, Michael	Erster Samtgemeinderat	
Korfage, Maïke	Gleichstellungsbeauftragte SG	
Rolfen, Jürgen	FD III Bauen, Planen und Umwelt	
Schulte, Andreas	FDL IV Ordnung, Bürgerservie, Jugend, Soziales	

Protokollführer/in

Bokeloh, Martin	Verwaltungsangestellter
Menkhaus, Janina	Verwaltung
Schnattinger, Marion	Verwaltung

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder

Liening-Ewert, Rainer	Gruppe UWG SG/BLA
Mailitafi, Suraj	Fraktion B´90/Die Grünen
Pröhl, Marga, Dr.	Fraktion B´90/Die Grünen
Prüne, Florian	Gruppe CDU/FDP
Vogelsang, Christiane	Fraktion UWG Ankum
Weigand, Sandra	Fraktion B´90/Die Grünen

Öffentlicher Teil

Zu 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit der Ratsmitglieder, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung

Ratsvorsitzende (RV) Droste begrüßt die Ratsmitglieder, die Vertreter der Verwaltung, die Vertreterin der Presse, Frau Athmer, sowie die Zuhörer/innen und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit der Ratsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit des Samtgemeinderates fest. Ferner wird ebenfalls die Aufstellung der Tagesordnung festgestellt.

Zu 2 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Samtgemeinderatssitzung vom 11.12.2025

RV Droste ruft den TOP auf. Sie fragt, ob es Einwände zum vorliegenden Protokoll gibt.

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Der Rat der Samtgemeinde Bersenbrück fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Das vorliegende Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung des Samtgemeinderates vom 11.12.2025 wird genehmigt.

Zu 3 Bericht des Samtgemeindebürgermeisters

RV Droste ruft den TOP auf und übergibt das Wort an SGBGM Wernke.

Information „Bauturbo“

SGBGM Wernke berichtet, dass auf Anregung von Ratsherrn Besian Krasniq in der letzten Bauausschusssitzung des Stadtrates der „Bauturbo“ durch Fachdienstleiter III, Jürgen Rolfsen, vorgestellt worden ist. Die Resonanz war hier sehr gut. Dieser Vortrag könnte auch in allen anderen Mitgliedsgemeinden gehalten werden. Ggf. sollten sich einige Mitgliedsgemeinden auf einen gemeinsamen Termin verständigen. Die Kontaktaufnahme kann über Jürgen Rolfsen erfolgen.

Abbrucharbeiten Grundschule Rieste

SGBGM Wernke informiert über die Fertigstellung der Abbrucharbeiten bei der Grundschule Rieste. Er erläutert, dass nun die Wiederaufbauarbeiten beginnen würden.

Benefizkonzert Polizeiorchester

ESGR Klumpe berichtet, dass am 31.05.2026 um 18:00 Uhr ein Benefizkonzert des Polizeiorchesters des Landes Niedersachsen stattfinden wird. Veranstalter ist die Bürgerstiftung der Samtgemeinde Bersenbrück. Die Fixkosten werden durch die Stadt Bersenbrück, die Kreissparkasse und Anderen getragen, so dass der Erlös dieser Veranstaltung zu 100 % an das Frauen- und Kinderschutzhaus geht. Der Vorverkauf läuft u.a. im Tourismusbüro der Samtgemeinde Bersenbrück. ESGR Klumpe bittet darum, diese Veranstaltung durch Kartenkäufe zu unterstützen und beispielsweise über die sozialen Medien Werbung dafür zu machen.

Zu 4 Berichte der Ausschüsse

Zu 4.1 Sitzung des Ausschusses für Bildung und Kultur

RV Droste ruft den TOP auf und bittet RM Johanning über die Sitzung des Ausschusses für Bildung und Kultur vom 24.02.2026 zu berichten.

RM Johanning berichtet ausführlich über die Sitzung des Ausschusses für Bildung und Kultur vom 24.02.2026 und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit Fachdienstleiterin V, Bärbel Hedemann, und der gesamten Verwaltung.

Die Mitglieder des Samtgemeinderates nehmen die Ausführungen über die Sitzung des Ausschusses für Bildung und Kultur vom 24.02.2026 zur Kenntnis.

Zu 4.1.1 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Wahrnehmung und Finanzierung der Aufgaben zur ganztägigen Förderung von Kindern im Grundschulalter nach dem Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG) Vorlage: 4877/2026

RV Droste ruft den TOP anhand der Beschlussvorlage auf und erläutert den Sachverhalt.

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Der Rat der Samtgemeinde Bersenbrück fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der Samtgemeindebürgermeister wird ermächtigt, vorbehaltlich des positiven Kreistagsbeschlusses die „Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Wahr-

nehmung und Finanzierung der Aufgaben zur ganztägigen Förderung von Kindern im Grundschulalter nach dem Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG)“ mit dem Landkreis Osnabrück zu unterzeichnen.

Zu 4.2 Sitzung des Ausschusses für Bauen und Umwelt

RV Droste ruft den TOP auf und bittet RM Meyer zu Drehle über die Sitzung des Ausschusses für Bauen und Umwelt vom 19.02.2026 zu berichten.

RM Meyer zu Drehle berichtet ausführlich über die Sitzung des Ausschusses für Bauen und Umwelt vom 19.02.2026.

Die Mitglieder des Samtgemeinderates nehmen die Ausführungen über die Sitzung des Ausschusses für Bauen und Umwelt vom 19.02.2026 zur Kenntnis.

Zu 4.2.1 Sanierung Rathaus Bersenbrück (IV. BA) Vorstellung der Planentwürfe Vorlage: 4892/2026

RV Droste ruft den TOP anhand der Beschlussvorlage auf und erläutert den Sachverhalt.

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Der Rat der Samtgemeinde Bersenbrück fasst mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt den im Samtgemeindebauausschuss vorgestellten Entwurf umzusetzen. Das Planungsbüro Flatau, Osnabrück, ist zu beauftragen, den Bauantrag fertig zu stellen und die Ausschreibungsunterlagen vorzubereiten.

Zu 4.2.2 Aufstellung der 99. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) der Samtgemeinde Bersenbrück - Mitgliedsgemeinde Kettenkamp Hier: Abwägungs- und Feststellungsbeschluss Vorlage: 4881/2026

Ratsvorsitzende Droste ruft den TOP anhand der Beschlussvorlage auf und erläutert den Sachverhalt.

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Der Rat der Samtgemeinde Bersenbrück fasst einstimmig folgende Beschlüsse:

a) Abwägungsbeschluss:

Die Abwägung der in den Stellungnahmen und Äußerungen zur 99. Änderung des FNP enthaltenen Bedenken und sonstigen Anregungen wird in der vorliegenden Fassung (Abwägungsvorschlag vom 06.02.2026) beschlossen.

b) Feststellungsbeschluss:

Die 99. Änderung des FNP wird in der vorliegenden Fassung beschlossen und die dazu erstellte Begründung mit Umweltbericht und Anlagen anerkannt.

**Zu 4.2.3 Aufstellung der 100. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) der Samtgemeinde Bersenbrück - Mitgliedsgemeinde Alfhausen
Hier: Abwägungs- und Feststellungsbeschluss
Vorlage: 4882/2026**

Ratsvorsitzende Droste ruft den TOP anhand der Beschlussvorlage auf und erläutert den Sachverhalt.

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Der Rat der Samtgemeinde Bersenbrück fasst einstimmig folgende Beschlüsse:

a) Abwägungsbeschluss:

Die Abwägung der in den Stellungnahmen und Äußerungen zur 100. Änderung des FNP enthaltenen Bedenken und sonstigen Anregungen wird in der vorliegenden Fassung (Abwägungsvorschlag vom 04.02.2026) beschlossen.

b) Feststellungsbeschluss:

Die 100. Änderung des FNP wird in der vorliegenden Fassung beschlossen und die dazu erstellte Begründung mit Umweltbericht und Anlagen anerkannt.

Zu 4.3 Sitzung des Ausschusses für Ordnung und Soziales

RV Droste ruft den TOP auf und bittet RM Kormann über die Sitzung des Ausschusses für Ordnung und Soziales vom 23.02.2026 zu berichten.

RM Koormann berichtet ausführlich über die Sitzung des Ausschusses für Ordnung und Soziales vom 23.02.2026.

Die Mitglieder des Samtgemeinderates nehmen die Ausführungen über die Sitzung des Ausschusses für Ordnung und Soziales vom 23.02.2026 zur Kenntnis.

**Zu 4.3.1 Antrag Traumfänger e.V. - Trauerbegleitung für Kinder und Jugendliche auf Verlängerung finanzieller Unterstützung
Vorlage: 4885/2026**

RV Droste ruft den TOP anhand der Beschlussvorlage auf und erläutert den Sachverhalt.

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Der Rat der Samtgemeinde Bersenbrück fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Die Samtgemeinde Bersenbrück unterstützt den Verein „Traumfänger e. V. – Trauerbegleitung für Kinder und Jugendliche –“ weiterhin mit einem finanziellen Beitrag von jährlich 5.000 Euro. Die Gewährung läuft über fünf Jahre und beginnt 2026 (bis 2030). Der Verein stellt der Samtgemeinde Bersenbrück jährlich einen Verwendungs-nachweis/Jahresbericht zur Verfügung.

**Zu 4.3.2 Antrag der Bersenbrücker Tafel auf finanzielle Unterstützung
Vorlage: 4884/2026**

RV Droste ruft den TOP anhand der Beschlussvorlage auf und erläutert den Sachverhalt.

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Der Rat der Samtgemeinde Bersenbrück fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Die Samtgemeinde Bersenbrück unterstützt die Bersenbrücker Tafel weiterhin mit einem finanziellen Beitrag von jährlich 5.000 Euro. Der Zuschuss wird für 5 Jahre gewährt und in den Jahren 2027 – 2031 ausgezahlt. Die Bersenbrücker Tafel stellt der Samtgemeinde Bersenbrück jährlich einen Verwendungsnachweis/Jahresbericht zur Verfügung.

**Zu 4.3.3 Entlassung des stellv. Ortsbrandmeisters der Freiwilligen Feuerwehr Ankum
Vorlage: 4866/2026**

RV Droste ruft den TOP anhand der Beschlussvorlage auf und erläutert den Sachverhalt.

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Der Rat der Samtgemeinde Bersenbrück fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der stellv. Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Ankum, Jens Specker wird aufgrund seines Antrages mit Ablauf des 31.03.2026 aus dem Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit entlassen.

**Zu 4.3.4 Ernennung von Ehrenbeamten im Feuerwehrdienst: stellv. Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Ankum
Vorlage: 4867/2026**

RV Droste ruft den TOP anhand der Beschlussvorlage auf und erläutert den Sachverhalt.

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Der Rat der Samtgemeinde Bersenbrück fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Herr Timo Berling wird unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis für die Dauer von sechs Jahren ab dem 01.04.2026 zum stellv. Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Ankum ernannt.

Zu 4.4 Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Tourismus

RV Droste ruft den TOP auf und bittet RM Koop über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Tourismus vom 10.03.2026 zu berichten.

RM Koop berichtet ausführlich über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Tourismus vom 10.03.2026 und bedankt sich insbesondere beim Team Tourismus für die guten Ideen und die gute Arbeit in diesem Bereich.

Die Mitglieder des Samtgemeinderates nehmen die Ausführungen über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Tourismus vom 10.03.2026 zur Kenntnis.

Zu 4.4.1 Richtlinie für eine Neuausrichtung der digitalen Gremienarbeit in der Samtgemeinde Bersenbrück Vorlage: 4894/2026

RV Droste ruft den TOP anhand der Vorlage auf.

ESGR Klumpe erläutert zu diesem Thema, dass er Vordrucke verteilen wird, auf denen man bereits jetzt die E-Mail-Adresse eintragen kann, auf die dann ab sofort ausschließlich die digitale Ratspost verschickt wird. Für diejenigen wird gleichzeitig die persönliche E-Mail-Adresse als Ratsmitglied deaktiviert, welche Kosten in Höhe von je 20 Euro monatlich verursachen.

Der Rat der Samtgemeinde Bersenbrück fasst einstimmig folgenden Beschluss:

- 1. Die Richtlinie für die digitale Gremienarbeit in der Samtgemeinde Bersenbrück wird mit Wirkung zum 01.11.2026 beschlossen. Die bisherigen Regelungen zur digitalen Gremienarbeit treten gleichzeitig außer Kraft.**
- 2. Der Samtgemeindebürgermeister wird ermächtigt Vereinbarungen mit den Mitgliedsgemeinden zur Kostenteilung in Fällen von Doppelmandaten zu treffen.**

Zu 4.4.2 Priorisierung von Investitionsmaßnahmen und größeren Unterhaltungsmaßnahmen zum Haushaltsplan 2026 Vorlage: 4925/2026

Ratsvorsitzende Droste ruft den Tagesordnungspunkt auf und bittet um Wortmeldungen, die sich dazu aber nicht ergeben. Daher lässt sie über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Der Samtgemeinderat fasst daraufhin einstimmig bei zwei Enthaltungen folgenden Beschluss:

Die Prioritätenliste als Anlage zum Haushaltsplan 2026 wird in der vorgelegten Form beschlossen.

**Zu 4.4.3 Entwurf Stellenplan für das Haushaltsjahr 2026
Vorlage: 4929/2026**

Ratsvorsitzende Droste ruft den Tagesordnungspunkt auf und bittet um Wortmeldungen, die sich dazu aber nicht ergeben. Daher lässt sie über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Der Samtgemeinderat fasst daraufhin mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen folgenden Beschluss:

Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2026 wird als Teil des Haushaltsplans in der vorgelegten Form beschlossen.

**Zu 4.4.4 Haushaltssatzung und Haushaltsplan mit Investitionsprogramm
für das Haushaltsjahr 2026
Vorlage: 4923/2026**

Ratsvorsitzende Droste ruft den Tagesordnungspunkt auf und bittet den ersten Samtgemeinderat um die Vorstellung des vorliegenden Haushaltsplanentwurfes. Herr Klumpe erläutert daraufhin anhand einer Power-Point-Präsentation, die dem Protokoll als Anlage beigelegt wird, die wichtigsten Zahlen und Daten zum Haushaltsplanentwurf mit Haushaltssatzung und Investitionsprogramm. Nachdem er seine Ausführungen beendet hat, ergeben sich verschiedene Wortmeldungen zum Haushaltsplanentwurf und eine kurze Diskussion insbesondere zur geplanten Sanierung des Rathausanbaus und der dazu vorgesehenen Dachgeschosserneuerung und dem Anbau eines Treppensystems als zweiten Fluchtweg.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, lässt Frau Droste über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Der Samtgemeinderat fasst daraufhin mit zwei Gegenstimmen folgenden Beschluss:

Die Haushaltssatzung sowie der Haushaltsplan mit Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2026 werden in der vorgelegten Form beschlossen.

**Zu 4.4.5 Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über
Schulsachkosten
Vorlage: 4924/2026**

RV Droste ruft den TOP anhand der Beschlussvorlage auf und erläutert den Sachverhalt.

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Der Rat der Samtgemeinde Bersenbrück fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der Samtgemeindebürgermeister wird ermächtigt, eine "öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Erstattung von Schulsachkosten und das Aussetzen der Kreisschulbaukasse" sowie eine "Erstattungsregelung zur öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Erstattung von Schulsachkosten und das Aussetzen der Kreisschulbaukasse" mit dem Landkreis Osnabrück abzuschließen. Redaktionelle Änderungen oder inhaltliche Konkretisierungen, die sich im Rahmen der Beratung aller kreisangehörigen Kommunen ergeben, sind von dieser grundsätzlichen Ermächtigung umfasst.

**Zu 5 Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen
hier: nachträglicher Annahmeentscheid für das Jahr 2025
Vorlage: 4942/2026**

RV Droste ruft den TOP anhand der Beschlussvorlage auf und erläutert den Sachverhalt.

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Der Rat der Samtgemeinde Bersenbrück fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der Rat der Samtgemeinde Bersenbrück stimmt der Annahme der aufgelisteten Zuwendungen für das Jahr 2025 zu.

Zu 6 Anträge und Anfragen

RM Thesing erkundigt sich, welche Öffnungszeiten auf das geplante Schild am Eingang des Rathauses aufgeführt werden sollen.

ESGR Klumpe und SGBGM Wernke erläutern, dass es sich um die allgemeinen Öffnungszeiten handeln wird, welche bereits auf der Homepage der Samtgemeinde Bersenbrück veröffentlicht sind.

RM Johanning geht kurz auf die Zustimmung des Samtgemeinderates für die aufgelisteten Zuwendungen aus TOP 5 ein und betont, dass man hiermit die wertvolle ehrenamtliche Arbeit unterstützt hat und wünscht sich, in diesem Sinne weiter zu verfahren.

RM Meyer zu Drehle erkundigt sich, ob in nächster Zeit eine Möglichkeit besteht, dass der Revolution-Train noch einmal in die Samtgemeinde Bersenbrück kommt.

SGBGM Wernke erläutert, dass die Anfragen immer von Seiten der Veranstalter kamen und es hier momentan keinen Kontakt gibt. Er sieht die Samtgemeinde Bersenbrück

aber durch die sehr gute offene Jugendarbeit des Jugendbüros gut aufgestellt. Es werden, auch am Wochenende, gezielt durch 2 Mitarbeiter*innen die Stellen aufgesucht, an denen die Jugendlichen sich aufhalten.

Zu 7 Einwohnerfragestunde

RV Droste begrüßt die anwesenden Bürgerinnen und Bürger und bittet diese, ihre Anliegen vorzutragen.

Herr Bosse erwähnt, dass in der Samtgemeinde neue Sirenen aufgestellt worden sind und erkundigt sich in diesem Zusammenhang, ob es auch geplant ist, neue Schutzräume zu errichten.

SGBGM Wernke erläutert, dass es in der Samtgemeinde Bersenbrück hierzu momentan keine Planungen gibt. Die letzten Informationen, die die Samtgemeinde Bersenbrück zum Thema Schutzräume erhalten hat war, dass sogar einzelne Schutzräume geschlossen worden wären.

Weiterhin erkundigt sich Herr Bosse, nach einer Nachfolgeregelung für die Krankenhausküche in Ankum.

SGBGM Wernke erläutert, dass zu diesem Thema momentan Gespräche geführt werden. Problematisch ist, dass eine Weiterführung in Eigenregie mit entsprechendem Verkauf der Speisen förderschädlich für Investitionen am Krankenhaus wäre. Somit müsse ein Betreiber von außerhalb gefunden werden, um diese Problematik zu umgehen.

Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht.

RV Droste schließt den öffentlichen Teil der Samtgemeinderatssitzung um 20:16 Uhr. Sie bedankt sich bei den Bürgerinnen und Bürgern für ihr Erscheinen und wünscht ihnen einen guten Heimweg.

Bersenbrück, den 3. Juni 2026